

KOSTENLOS



JESUS CHRISTUS KEHRT ZURÜCK

OFFENBARUNGEN DER LETZTEN ZEIT

DIE GESUNDE LEHRE

IST JESUS CHRISTUS
GOTT?

Quelle & Kontakt:

Webseite: <https://www.mcreveil.org>

E-mail: mail@mcreveil.org

Jesus Christus ist der Wahrhaftige Gott und Das Ewige Leben

Du aber, Daniel, verbirg diese Worte und versiegle das Buch bis auf die Zeit des Endes! Dann werden viele darin forschen, und das Verständnis wird zunehmen.

Daniel 12:4

Er sprach: Gehe hin, Daniel! Denn diese Worte sind verborgen und versiegelt bis auf die letzte Zeit. Viele sollen gesichtet, gereinigt und geläutert werden; und die Gottlosen werden gottlos bleiben, und kein Gottloser wird es merken; aber die Verständigen werden es merken.

Daniel 12:9-10

**Bevor Sie mit der Lektüre dieser Lehre beginnen,
denken Sie kurz über die folgende Frage nach:**

Wo werden Sie Ihre Ewigkeit verbringen?

Im Himmel?

Oder

In der Hölle?

Die Hölle ist Real, und sie ist Ewig.

Denken Sie darüber nach!

Viel Spaß beim Lesen! Möge Gott sich Ihnen offenbaren!

Warnungen

Dieses Buch ist kostenlos und darf in keiner Weise als kommerzielle Quelle dienen.

Es steht Ihnen frei, dieses Buch für Ihre Predigten zu kopieren, es zu verteilen oder in sozialen Netzwerken zu evangelisieren, solange der Inhalt nicht verändert oder verfälscht wird und mcreveil.org als Quelle angegeben wird.

Wehe euch, ihr gierigen Agenten satans, die es versuchen werden, diese Lehren und Zeugnisse zu vermarkten!

Wehe euch, ihr Söhne satans, die diese Lehren und Zeugnisse in sozialen Netzwerken veröffentlichen, dabei aber die Adresse der Webseite www.mcreveil.org verschweigen oder deren Inhalt verfälschen!

Ihr könnt der Gerechtigkeit der Menschen entgehen, aber dem Gericht Gottes werdet ihr nicht entkommen.

Ihr Schlangen! Ihr Otterngezüchte! Wie wollt ihr dem Gerichte der Hölle entgehen? Matthäus 23:33.

Inhaltsverzeichnis

Warnungen.....	3
1- Einführung.....	6
2- Direkte Beweisführung der Göttlichkeit Christi	8
2.1- Jesus Christus ist der Schöpfer-Gott	8
2.2- Jesus Christus wurde vom Gottvater Gott erklärt	9
2.3- Jesus Christus macht sich selbst zu Gott.....	9
2.4- Jesus Christus, der Gott "Ich bin"	10
2.5- Jesus Christus nimmt seine Göttlichkeit an	10
2.6- Jesus Christus, der Gott, der die Kirche mit seinem eigenen Blut erworben hat	10
2.7- Jesus Christus Gott und Erretter	11
2.8- Jesus Christus, der wahrhaftige Gott.....	11
2.9- Jesus Christus ist Gott gleich	11
2.10- Jesus Christus wird Herr genannt	11
2.11- Jesus Christus ist das Ebenbild des unsichtbaren Gottes	12
2.12- In Jesus Christus wohnt die ganze Fülle der Gottheit leibhaftig	13
2.13- Jesus Christus ist der Herr der Herren	13
3- Indirekte Beweisführung der Göttlichkeit Jesu Christi	13
3.1- Jesus Christus ist Gott mit uns.....	13
3.2- Jesus Christus ist starker Gott, Ewigvater	13
3.3- Jesus Christus ist der Gott, dessen Ursprung von Anfang her gewesen ist.....	13
3.4- Jesus Christus ist der Erste und der Letzte	14
3.5- Jesus Christus, der Gott, der das Herz und die Nieren erforscht	15
3.6- Jesus Christus, der Gott, der rechtfertigt	15
3.7- Jesus Christus, der Gott, der seit dem Anfang ist	16
3.8- Jesus Christus ist der einzige Gott, der der Anbetung würdig ist	16
3.9- Man betet nur zu Gott	18
3.10- Jesus Christus ist das Licht.....	18
3.11- Jesus Christus ist der Hirt	18
3.12- Jesus Christus vergibt die Sünden	18
3.13- Jesus Christus est der Herr.....	19
3.14- Jesus Christus ist der Fels.....	19
3.15- Jesus Christus ist der lebendige Gott.....	19
4- War diese Studie wirklich notwendig?.....	20
5- Die Allgegenwart Jesu Christi	23

6- Die Allwissenheit Jesu Christi	24
7- Die Allmacht Jesu Christi.....	24
8- Schluss	25
Einladung	26

IST JESUS CHRISTUS GOTT?

1- Einführung

Liebe Brüder in Jesus Christus und liebe Freunde, wir sind in den Endzeiten und wir sind gerade dabei, die letzten Tage auf der Erde, vor der Rückkehr von Jesus Christus für die Entrückung Seines Weibes zu erleben. Die Bibel weist uns auf, dass eines der bedeutenden Zeichen der Endzeiten der der Abfall ist, wie wir es in **2Thessalonicher 2:3** lesen können ***"Lasset euch niemand verführen in keinerlei Weise; denn er kommt nicht, es sei denn, dass zuvor der Abfall komme und offenbart werde der Mensch der Sünde, das Kind des Verderbens."***

Obwohl wir seit mehreren Jahren schon, mit der amtlichen Anerkennung der ökumenischen Bewegung, in die Zeit des Abfalls eingetreten sind, versinken wir mit jedem Tag, der vergeht, tief hinein. Die Kirche Jesus Christi befindet sich in einem der traurigsten Momente ihrer Geschichte. Es gibt so viel Unordnung und Verwirrung, dass man sich nicht mehr zu helfen weiß. Der Abfall hat seinen Gipfel erreicht. Und wenn wir wissen, dass der Abfall das offizielle und freiwillige Verlassen des Glaubens an Jesus Christus bedeutet, werden wir versucht, uns zu fragen, wie Gott denn Tausende und Hunderttausende Christen anklagen kann, den Glauben an Jesus Christus offiziell und freiwillig verlassen zu haben, während diese Christen dennoch den Eindruck geben, Jesus Christus zu lieben und sehr eifrig zu sein

In Wirklichkeit weiß Gott, worüber Er spricht. Er kann nicht wagen, über den Abfall zu sprechen, wenn es ihn nicht gäbe. Dem Anschein nach gibt es im Augenblick noch mehr Christen in dieser Welt, als in irgendeinem anderen Moment der Geschichte der Menschheit. Es gibt also gegenwärtig auf der Erde Dutzende von Millionen von so genannten Neugeborenen Christen, mit Hunderttausenden angeblicher Gottesdiener, einige tragen sogar Titel, die niemals existiert haben.

Diese angeblichen Gottesdiener, die nichts Anderes sind als Agenten der Hölle, die Satan besonders geschickt hat, um die Kirche in diesen Endzeiten zu verschmutzen, haben in die Kirche alle Arten satanischer Doktrinen eingeführt, sodass es einigen Personen sehr schwer wird, die wirklich gerettet werden wollen, den Unterschied zwischen der Gesunden Lehre und der Lehre Iuzifers zu machen, die die religiösen Gemeinden heute überschwemmt haben.

Mehrere Christen, Opfer des Giftes dieser Agenten der Hölle, die man zu Unrecht Gottesdiener nennt, verbringen heute ihre Zeit, die falsche Lehre mit einer großen Überzeugung zu verteidigen, zu Satans größtem Glück, der Feind ihrer Seelen. Sie sind so eifrig, wenn sie die Irrlehren verteidigen, dass man sich fragt, ob sie noch gerettet werden können.

Wir sind an einem Punkt gelangt, wo man sogar nicht mehr weiß, wer Jesus Christus ist. Die Verwirrung hat das Niveau erreicht, wo wir gezwungen werden, uns auf Diskussionen und Debatten der unglaublichsten Art einzulassen, wir gehen sogar soweit, dass wir Diskussionen über die Göttlichkeit Christi schaffen. Sogar die einfachen Grundunterrichte, die auf

keinen Fall Gegenstand jeder Art von Diskussionen sein sollten, und deren Verständnis allen richtigen Gotteskindern kein Problem sein sollte, sind große Diskussionsthemen geworden.

Selbst wenn die Debatte über die Göttlichkeit Christi für die richtigen Kinder Gottes wie eine reine Unterhaltung erscheint, sind wir gegen unseren Willen verpflichtet, uns darauf einzulassen, dies mit dem Ziel die einigen noch zu gewinnen, die von den Agenten der Hölle ehrlich in der Falle gelockt wurden. Wissen Sie, dass die Dämonen im Fleisch, um es zu schaffen, Sie abzulenken, es zu schaffen, Ihnen zu widersprechen und es zu schaffen, Sie zu behindern, gezwungen sind, die Gewalt der Bibel zu verleugnen. Keine Person, die die Gewalt der Bibel erkennt, wird Erfolg haben, Ihnen zu widersprechen, solange es die Bibel ist, die Sie unterrichten.

Um also nicht in die Falle der Kinder des Verderbens zu gehen, bevor Sie sich auf jede biblische Studie mit Leuten einlassen, bevor Sie sich auf irgendeine Diskussion oder irgendeine Debatte über die Bibel einlassen, sollen Sie sich zuerst über die sieben folgenden (7) Vorbedingungen einigen:

1- Einigen Sie sich darauf, dass die Bibel Gotteswort ist.

2- Einigen Sie sich darauf, dass die Bibel allein Gotteswort ist, das heißt, dass weder ein anderes Buch, noch ein anderes Dokument, noch ein anderes Manuskript, nicht einmal ein Kommentar in der Bibel das Gotteswort darstellt.

3- Einigen Sie sich darauf, dass Gott der einzige Autor der Bibel ist, das heißt dass es in der Bibel weder Petrus' noch Johannes noch Paulus' Worte usw. gibt.

4- Einigen Sie sich darauf, dass sich die ganze Bibel an uns wendet, das heißt dass es in der Bibel keine Botschaft für die Korinther, oder für die Epheser usw. gibt.

5- Einigen Sie sich darauf, dass die wahre Bibel, die uns von Gott zur Verfügung gestellt wurde, 66 Bücher enthält. Diese 66 Bücher sollten die Namen der Bücher der Heiligen Bibel haben, die wir kennen, und in der normalen Reihenfolge der Bücher angeordnet sein, wie sie in der Heiligen Bibel dargestellt sind.

6- Einigen Sie sich darauf, dass die Bibel wahrhaftig ist.

7- Einigen Sie sich darauf, dass das, was nicht geschrieben steht, uns nicht betrifft.

Diese sieben (7) Vorbedingungen sollen **unbedingt** eingehalten werden, wenn Sie wünschen, eine biblische Studie oder ein Gespräch mit der Bibel zu machen, das Gott ehrt. Sie sollen sich auf keinen Fall auf eine biblische Debatte mit Leuten einlassen, die die Gewalt der Bibel leugnen. Das wäre Gott nicht zu gehorchen; das wäre in die Falle von dem zu gehen, was die Bibel "... Schulgezänke solcher Menschen, die zerrüttete Sinne haben und der Wahrheit beraubt sind..." 1Timotheus 6:5

Sie sollen lernen, **nicht darüber hinaus zu gehen, was geschrieben steht**, wie es uns der Herr in diesem Vers von 1Korinther 4:6 befiehlt *"Solches aber, liebe Brüder, habe ich auf mich ... gedeutet um euretwillen, dass ihr ... lernet, dass niemand höher von sich halte, denn geschrieben ist, ..."* Lernen Sie bei der **Bibel**, bei der **ganzen** Bibel und **nur bei** der Bibel zu bleiben!

Da wir uns entschieden haben, zu glauben, dass es unter denjenigen, die die Göttlichkeit Christi verleugnen oder die daran zweifeln, einige Unwissende, das heißt einige aufrichtige Personen gibt, werden wir zusammen die Bibel überfliegen, um ihnen zu helfen, zu verstehen. Wir werden mit Ihnen in der Bibel nachschlagen, mit möglichst wenigsten Kommentaren und Sie werden sehen, dass man mit der Bibel, wirklich keine zu machende Anstrengung hat, um wen auch immer zu überzeugen, dass Jesus Christus Gott ist.

2- Direkte Beweisführung der Göttlichkeit Christi

2.1- Jesus Christus ist der Schöpfer-Gott

1.Mose 1:1 sagt: Am **Anfang** schuf Gott Himmel und Erde. Verknüpfen wir diesen Vers mit den folgenden Versen: **Johannes 1:1-3** Im **Anfang** war das Wort, und das Wort war bei Gott, und **das Wort war Gott**. 2 Dieses war im **Anfang** bei Gott. 3 Alles ist durch dasselbe entstanden; und ohne dasselbe ist auch nicht eines entstanden, was entstanden ist. **Johannes 1:14** **Und das Wort ward Fleisch** und **wohnte unter uns**; und wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des Eingeborenen vom Vater, voller Gnade und Wahrheit.

Erste Schlussfolgerung: Vers 1 **"Das Wort war Gott"** Vers 14 **das Wort ward Fleisch** und **wohnte unter uns**; und wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des Eingeborenen vom Vater, voller Gnade und Wahrheit. Und wir alle wissen, dass dieser Eingeborene, der vom Vater gekommen ist, Jesus Christus ist.

Zweite Schlussfolgerung: Da es am **Anfang** Gott war, der Himmel und Erde schuf, 1.Mose 1:1 und da Johannes 1:1-3 uns daran erinnert, dass am **Anfang** das Wort war, und dass **das Wort Gott war**, und da Johannes 1:14 uns sagt, dass das Wort Fleisch ward und dass dieses Wort, das Fleisch ward, der Eingeborene vom Vater ist, geht es daraus selbstverständlich hervor, dass der Schöpfer Gott von 1.Mose 1:1 **Jesus Christus** ist.

Kolosser 1:16 "Denn in **Ihm** ist alles erschaffen worden, was im Himmel und was auf Erden ist, das Sichtbare und das Unsichtbare, seien es Throne oder Herrschaften oder Fürstentümer oder Gewalten: alles ist durch **Ihn und für Ihn geschaffen.**" **Hebräer 1:10** "Und: **Du, Herr**, hast im Anfang die Erde gegründet, und die Himmel sind deiner Hände Werk."

Psalmen 33:6 "Die Himmel sind durch das **Wort des Herrn** gemacht und ihr ganzes Heer durch den Geist seines Mundes." **Jesaja 42:5** "So spricht Gott der Herr, der die Himmel geschaffen und ausgespannt und die Erde samt ihrem Gewächs ausgebreitet hat, der dem Volk auf ihr Odem gibt und Geist denen, die darauf wandeln."

Jesaja 45:18 "Denn also spricht der Herr, der Schöpfer des Himmels, **der Gott**, der die Erde gebildet und bereitet hat; er hat sie nicht erschaffen, daß sie leer sein soll, sondern um bewohnt zu sein hat er sie gebildet: **Ich bin der Herr und sonst ist keiner!**"

Die oben genannten Bibelstellen bestätigen, dass **Jesus Christus der Schöpfer-Gott ist. Jesus Christus ist der Schöpfer des Himmels, der einzige Gott wie aus Jesaja 45:18 hervorgeht.**

2.2- Jesus Christus wurde vom Gottvater Gott erklärt

Hebräer 1:1-10 "Nachdem **Gott** in vergangenen Zeiten vielfältig und auf vielerlei Weise zu den Vätern geredet hat durch die Propheten, ²hat er in diesen letzten Tagen zu uns geredet durch **den Sohn**. Ihn hat er eingesetzt zum Erben über alles, durch ihn hat er auch die Weltzeiten geschaffen; ³dieser ist die Ausstrahlung seiner Herrlichkeit und der Ausdruck seines Wesens und trägt alle Dinge durch das Wort seiner Kraft; er hat sich, nachdem er die Reinigung von unseren Sünden durch sich selbst vollbracht hat, zur Rechten der Majestät in der Höhe gesetzt. ⁴Und er ist um so viel erhabener geworden als die Engel, als der Name, den er geerbt hat, ihn auszeichnet vor ihnen. ⁵Denn zu welchem von den Engeln hat er jemals gesagt: "**Du bist mein Sohn**; heute habe ich dich gezeugt"? Und wiederum: "Ich werde sein Vater sein, und er wird mein Sohn sein"? ⁶Und wenn er den Erstgeborenen wiederum in die Welt einführt, spricht er: "Und alle Engel Gottes sollen ihn anbeten! ⁷Von den Engeln zwar sagt er: "Er macht seine Engel zu Winden und seine Diener zu Feuerflammen"; ⁸aber von dem Sohn: "Dein Thron, **o Gott**, währt von Ewigkeit zu Ewigkeit. Das Zepter deines Reiches ist ein Zepter des Rechts. ⁹Du hast Gerechtigkeit geliebt und Gesetzlosigkeit gehasst; darum hat dich, **o Gott, dein Gott** mit Freudenöl gesalbt, mehr als deine Gefährten! ¹⁰Und: "Du, o Herr, hast im Anfang die Erde gegründet, und die Himmel sind das Werk deiner Hände."

Psalmen 45:7-8 "Dein Thron, **o Gott**, bleibt immer und ewig; das Zepter deines Reiches ist ein Zepter des Rechts! ⁸Du liebst die Gerechtigkeit und hasst die Gesetzlosigkeit, darum hat **Dich, o Gott, dein Gott gesalbt** mit dem Öl der Freuden mehr als deine Gefährten."

Die Tatsache, dass der Vater Jesus Christus Gott nennt, bestätigt, dass Jesus wirklich Gott ist.

2.3- Jesus Christus macht sich selbst zu Gott

Johannes 10:30-36 "**Ich** und der **Vater sind eins**. ³¹Da hoben die Juden wiederum Steine auf, um ihn zu steinigen. ³²Jesus antwortete ihnen: Viele gute Werke habe ich euch gezeigt von meinem Vater; um welches dieser Werke willen wollt ihr mich steinigen? ³³Die Juden antworteten ihm und sprachen: Nicht wegen eines guten Werkes wollen wir dich steinigen, sondern wegen Gotteslästerung, und zwar weil du, der du ein Mensch bist, **dich selbst zu Gott machst!** ³⁴Jesus antwortete ihnen: Steht nicht in eurem Gesetz geschrieben: "Ich habe gesagt: Ihr seid Götter"? ³⁵Wenn es diejenigen Götter nennt, an die das Wort Gottes erging - und die Schrift kann doch nicht außer Kraft gesetzt werden -, ³⁶wieso sagt ihr dann zu dem, den der Vater geheiligt

und in die Welt gesandt hat: Du lästerst!, weil ich gesagt habe: Ich bin Gottes Sohn?"

Der Vers 33 hilft uns zu verstehen, dass Jesus seine göttliche Identität erkannt hat, das heißt, seine Göttlichkeit. Er hat die Vorwürfe der Juden nicht geleugnet. Indem Er in Vers 30 sagt, dass Sein Vater und Er eins sind, ist Er gerade dabei zu sagen, dass Er derselben Natur wie des Vaters ist, das heißt Gott.

2.4- Jesus Christus, der Gott "Ich bin"

Johannes 8:58 "Jesus sprach zu ihnen: Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Ehe Abraham war, **bin Ich!**" **2.Mose 3:14** "Gott sprach zu Mose: **Ich bin**, der ich bin! Und er sprach: So sollst du zu den Kindern Israels sagen: **"Ich bin"**, der hat mich zu euch gesandt."

Diese Bibelstellen erlauben zu verstehen, dass der Gott Moses ganz einfach **Jesus Christus** ist.

2.5- Jesus Christus nimmt seine Göttlichkeit an

Johannes 20:26-28 "Und nach acht Tagen waren seine Jünger wiederum drinnen, und Thomas war bei ihnen. Da kommt **Jesus**, als die Türen verschlossen waren, und tritt in ihre Mitte und spricht: Friede sei mit euch! ²⁷Dann spricht **Er** zu Thomas: Reiche deinen Finger her und sieh meine Hände, und reiche deine Hand her und lege sie in meine Seite, und sei nicht ungläubig, sondern gläubig! ²⁸Und Thomas antwortete und sprach zu **Ihm**: **Mein Herr und mein Gott!**"

Nehmen wir zur Kenntnis, dass der Herr Jesus Thomas nicht für das zurechtgewiesen hat, was eine Blasphemie darstellen würde, wenn Er nicht wirklich Gott wäre. **Jesus ist also Gott.**

2.6- Jesus Christus, der Gott, der die Kirche mit seinem eigenen Blut erworben hat

Apostelgeschichte 20:28 "So habt nun acht auf euch selbst und auf die ganze Herde, in welcher der Heilige Geist euch zu Aufsehern gesetzt hat, um die Gemeinde **Gottes** zu hüten, die **Er** durch sein **eigenes Blut** erworben hat!" **Epheser 5:23** "Denn der Mann ist das Haupt der Frau, wie auch **Christus das Haupt der Gemeinde ist; und Er ist der Retter des Leibes.**"

Offenbarung 1:4-5 "Johannes an die sieben Gemeinden, die in Asia sind: Gnade sei mit euch und Friede von dem, der ist und der war und der kommt, und von den sieben Geistern, die vor seinem Thron sind, ⁵und von **Jesus Christus**, dem treuen Zeugen, dem Erstgeborenen aus den Toten und dem Fürsten über die Könige der Erde. Ihm, der uns geliebt hat und uns von unseren Sünden gewaschen hat **durch Sein Blut.**"

Diese Bibelstellen zeigen uns, dass Jesus Christus der Gott ist, der die Gemeinde durch sein eigenes Blut erworben hat. **Jesus Christus ist also Gott!**

2.7- Jesus Christus Gott und Erretter

2Petrus 1:1 "... an die Gerechtigkeit **unsres Gottes und Retters Jesus Christus.**" **Titus 1:1-3** "*Paulus, Knecht Gottes, aber auch Apostel Jesu Christi, nach dem Glauben der Auserwählten Gottes,... nach dem Befehl Gottes, unsres Retters;...*" **Titus 2:11-13** "... in Erwartung der seligen Hoffnung und Erscheinung der Herrlichkeit **des großen Gottes und unsres Retters Jesus Christus.**" **Jesus Christus ist also Gott!**

2.8- Jesus Christus, der wahrhaftige Gott

1Johannes 5:20 "Wir wissen aber, daß der **Sohn Gottes** gekommen ist und uns einen Sinn gegeben hat, daß wir den Wahrhaftigen erkennen. Und wir sind in dem Wahrhaftigen, in seinem Sohne Jesus Christus. **Dieser ist der wahrhaftige Gott** und das ewige Leben." **Jesus Christus ist also Gott!**

2.9- Jesus Christus ist Gott gleich

Philipper 2:5-6; 9-11 "Denn ihr sollt so gesinnt sein, wie **Jesus Christus** auch war, ⁶**welcher, da er sich in Gottes Gestalt befand,** es nicht wie einen Raub festhielt, Gott gleich zu sein;... ⁹Darum hat ihn auch Gott über alle Maßen erhöht und ihm den Namen geschenkt, der über allen Namen ist, ¹⁰damit in dem Namen **Jesu sich alle Knie derer beugen, die im Himmel und auf Erden und unter der Erde sind,** ¹¹und alle Zungen bekennen, daß Jesus Christus der Herr sei, zur Ehre Gottes, des Vaters."

Johannes 14:7-9 "*Hättet ihr mich erkannt, so würdet ihr auch meinen Vater kennen; und von nun an kennet ihr ihn **und habt ihn gesehen.*** ⁸*Philippus spricht zu ihm: Herr, zeige uns den Vater, so genügt es uns!* ⁹*Spricht Jesus zu ihm: So lange Zeit bin ich bei euch, und du kennst mich noch nicht? Philippus, **wer mich gesehen hat, der hat den Vater gesehen!** Wie kannst du sagen: Zeige uns den Vater?"* **Jesus Christus ist also Gott!**

2.10- Jesus Christus wird Herr genannt

Epheser 4:5 "Ein **Herr**, ein Glaube, eine Taufe." **Offenbarung 22:20** "Es spricht, der dieses bezeugt: Ja, ich komme bald! Amen, komm, **Herr Jesus!**" **Johannes 20:28** "Thomas antwortete und sprach zu ihm: **Mein Herr und mein Gott!**" **Galater 3:20** "Ein Mittler aber ist nicht nur Mittler von einem; Gott aber ist einer." **Offenbarung 1:8** "**Ich** bin das A und das O, spricht **Gott der Herr**, der da ist und der da war und der da kommt, der Allmächtige."

Offenbarung 4:8; 10-11 "Und die vier lebendigen Wesen, von denen ein jedes sechs Flügel hat,... und sie hören Tag und Nacht nicht auf zu sagen: Heilig, heilig, heilig ist **der Herr, Gott** der Allmächtige, der da war, und der da ist, und der da kommt!... ¹⁰so fallen die vierundzwanzig Ältesten nieder vor dem, der auf dem Throne sitzt, und beten den an, der da lebt von Ewigkeit zu Ewigkeit, und werfen ihre Kronen vor dem Throne nieder und sprechen: ¹¹Würdig bist du, **unser Herr und Gott**, zu empfangen den Ruhm und die Ehre und die Macht; denn du hast alle Dinge geschaffen, und durch deinen Willen sind sie und wurden sie geschaffen!"

Offenbarung 11:17 "Und sprachen: Wir danken dir, **Herr, allmächtiger Gott**, der da ist, und der da war, daß du deine große Macht an dich genommen und die Regierung angetreten hast!" **Offenbarung 15:3** "Und sie singen das Lied Moses, des Knechtes Gottes, und des Lammes und sprechen: Groß und wunderbar sind deine Werke, o **Herr, Gott, Allmächtiger!** Gerecht und wahrhaft sind deine Wege, du König der Völker!"

Offenbarung 17:14 "Diese werden mit dem Lamm Krieg führen, und das Lamm wird sie besiegen denn es ist **der Herr der Herren** und der König der Könige..." **Offenbarung 19:6** "Und ich hörte wie die Stimme einer großen Menge, ..., die sprachen: Halleluja! Denn **der Herr, unser Gott**, der Allmächtige, ist König geworden!"

Offenbarung 22:5-6 "Und es wird keine Nacht mehr sein, und sie bedürfen nicht des Lichtes eines Leuchters, noch des Sonnenscheines; denn **Gott der Herr** wird sie erleuchten, und sie werden herrschen von Ewigkeit zu Ewigkeit. ⁶Und er sprach zu mir: Diese Worte sind wahrhaftig und gewiß; und **der Herr, der Gott** der Geister der Propheten, hat seinen Engel gesandt, um seinen Knechten zu zeigen, was in Bälde geschehen soll."

Offenbarung 1:1 "Offenbarung **Jesu Christi**, welche Gott ihm gegeben hat, seinen Knechten zu zeigen, was in Bälde geschehen soll; und er hat sie kundgetan und durch seinen Engel seinem Knechte Johannes gesandt."

Jesaja 40:3 "*Eine Stimme ruft: In der Wüste bereitet den Weg des Herrn, ebnet auf dem Gefilde eine Bahn unserm Gott!*", wir haben diese Prophezeiung und ihre Erfüllung befindet sich in **Matthäus 3:3** "*Das ist der, von welchem gesagt ist durch den Propheten Jesaja, der da spricht: "Eine Stimme ruft in der Wüste: **Bereitet den Weg des Herrn, machet seine Pfade eben!**"*" Es wird uns gesagt, dass die Stimme, die diese Sachen rufen sollte, diejenige Johannes' der Täufer war. Nun, für wen hat Johannes der Täufer den Weg vorbereitet? Für Jesus Christus. **Jesus Christus ist Gott!**

2.11- Jesus Christus ist das Ebenbild des unsichtbaren Gottes

Kolosser 1:12-13; 15-19 "Dankbar dem Vater, der uns tüchtig gemacht hat zum Anteil am Erbe der Heiligen im Licht, ¹³welcher uns errettet hat aus der Gewalt der Finsternis und versetzt in das Reich des Sohnes seiner Liebe, ... ¹⁵Welcher das Ebenbild des **unsichtbaren Gottes** ist, der Erstgeborene aller Kreatur. ¹⁶Denn in **Ihm** ist alles erschaffen worden, was im Himmel und was auf Erden ist, das Sichtbare und das Unsichtbare, seien es Throne oder Herrschaften oder Fürstentümer oder Gewalten: alles ist **durch ihn und für ihn** geschaffen; ¹⁷und er ist vor allem, und alles besteht in ihm. ¹⁸Und er ist das Haupt des Leibes, nämlich der Gemeinde, er, der der Anfang ist, der Erstgeborene aus den Toten, damit er in allem der Erste sei. ¹⁹Denn es gefiel **Gott**, daß **in Ihm alle Fülle wohnen sollte.**"

2Korinther 4:4 "In welchen der Gott dieser Welt die Sinne der Ungläubigen verblendet hat, daß ihnen nicht aufleuchte das helle Licht des Evangeliums von der Herrlichkeit Christi, **welcher Gottes Ebenbild ist.**" **Jesus Christus ist also Gott!**

2.12- In Jesus Christus wohnt die ganze Fülle der Gottheit leibhaftig

Kolosser 2:6-9 "Wie ihr nun Christus Jesus, den Herrn, angenommen habt, so wandelt in ihm, ⁷gewurzelt und auferbaut in ihm und befestigt im Glauben, wie ihr gelehrt worden seid, und darin überfließend in Danksagung. ⁸Sehet zu, daß euch niemand beraube durch die Philosophie und leeren Betrug, nach der Überlieferung der Menschen, nach den Grundsätzen der Welt und nicht nach Christus. ⁹Denn in **Ihm wohnt die ganze Fülle der Gottheit leibhaftig; Jesus Christus ist Gott!**"

2.13- Jesus Christus ist der Herr der Herren

Offenbarung 17:14 "Diese werden mit dem Lamm Krieg führen, und das Lamm wird sie besiegen denn es ist der **Herr der Herren** und der König der Könige." **Offenbarung 19:16** "Und Er trägt an seinem Kleide und an seiner Hüfte den Namen geschrieben: "König der Könige und **Herr der Herren.**"

1Timotheus 6:13-15 "Ich gebiete dir vor Gott ... ¹⁴daß du das Gebot unbefleckt und untadelig bewahrest bis zur Erscheinung unsres **Herrn Jesus Christus**, ... ¹⁵welche zu Seiner Zeit zeigen wird der selige und allein Gewaltige, der König der Könige und der **Herr der Herrschenden.**"

5.Mose 10:17 "Denn der Herr, euer Gott, ist der Gott aller Götter und der **Herr aller Herren**, der große, mächtige und schreckliche Gott..." **Psalmen 136:3** "Danket dem **Herrn der Herren**; denn seine Gnade währt ewiglich!" **Jesus Christus ist der Herr der Herren, Er ist also Gott!**

3- Indirekte Beweisführung der Göttlichkeit Jesu Christi

3.1- Jesus Christus ist Gott mit uns

Jesaja 7:14 "Darum wird euch der Herr selbst ein Zeichen geben: Siehe, die Jungfrau hat empfangen und wird Mutter eines Sohnes, den sie **Immanuel** nennen wird." **Matthäus 1:21-23** "Sie wird aber einen Sohn gebären, und du sollst ihm den Namen Jesus geben; denn er wird sein Volk retten von ihren Sünden. ²²Dieses alles aber ist geschehen, auf daß erfüllt würde, was von dem Herrn gesagt ist durch den Propheten, der da spricht: ²³"Siehe, die Jungfrau wird empfangen und einen Sohn gebären, und man wird ihm **den Namen Emmanuel geben; das heißt übersetzt: Gott mit uns.**" "**Jesus Christus ist also Gott!**"

3.2- Jesus Christus ist starker Gott, Ewigvater

Jesaja 9:6 "Denn **uns ist ein Kind geboren**, ein Sohn ist uns gegeben; und die Herrschaft kommt auf seine Schulter; und man nennt ihn: Wunderbar, Rat, **starker Gott, Ewigvater, Friedefürst.**" Wir sehen die Erfüllung dieser Prophezeiung in **Lukas 2:11** "Denn euch ist heute ein Retter geboren, **welcher ist Christus, der Herr**, in der Stadt Davids." **Jesus Christus ist Gott!**

3.3- Jesus Christus ist der Gott, dessen Ursprung von Anfang her gewesen ist

Micha 5:2 "Und du, Bethlehem-Ephrata, du bist zwar klein, um unter den Hauptorten Judas zu sein; aber aus dir soll mir hervorgehen, **der Herrscher**

über Israel werden soll, dessen Ursprung von Anfang, von Ewigkeit her gewesen ist." Wir sehen die Erfüllung dieser Prophezeiung in **Matthieu 2:1-6** "Als nun Jesus geboren war zu Bethlehem im jüdischen Lande, in den Tagen des Königs Herodes, siehe, da kamen Weise aus dem Morgenland nach Jerusalem, die sprachen: ²Wo ist der neugeborene König der Juden? Denn wir haben seinen Stern gesehen im Morgenlande und sind gekommen, ihn anzubeten. ³Da das der König Herodes hörte, erschrak er ... ⁴Und er berief alle Hohenpriester und Schriftgelehrten des Volkes zusammen und erfragte von ihnen, wo der Christus geboren werden sollte. ⁵Sie aber sagten ihm: Zu Bethlehem im jüdischen Lande; denn also steht geschrieben durch den Propheten: ⁶"Und du, Bethlehem im Lande Juda, bist keineswegs die geringste unter den Fürsten Judas; denn aus dir wird ein Herrscher hervorgehen, der mein Volk Israel weiden soll!" **Dessen Ursprung von Anfang her gewesen ist, von Ewigkeit. Jesus Christus ist Gott!**

3.4- Jesus Christus ist der Erste und der Letzte

Jesaja 41:4 "Wer hat es bewirkt und ausgeführt? Er, der die Geschlechter von Anbeginn gerufen: Ich, der Herr, der ich **der Erste und auch bei den Letzten noch derselbe bin!**" **Jesaja 43:10** "Ihr seid meine Zeugen, spricht der Herr, und mein Knecht, den ich erwählt habe, damit ihr erkennet und mir glaubet und einsehet, daß ich es bin; **vor mir ist kein Gott gemacht worden und nach mir wird keiner vorhanden sein.**"

Jesaja 44:6 "So spricht der Herr, der König Israels, und sein Erlöser, der Herr der Heerscharen: **Ich bin der Erste, und ich bin der Letzte**, und außer mir ist kein Gott." **Jesaja 48:12** "Höre auf mich, Jakob, und du Israel, mein Berufener! Ich bin derselbe! **Ich bin der Erste, und ich bin auch der Letzte!**"

Wenn wir die Verse oben mit denjenigen hier unten verknüpfen, verstehen wir besser.

Offenbarung 1:1-17 "Offenbarung Jesu Christi, welche Gott ihm gegeben hat, seinen Knechten zu zeigen, was in Bälde geschehen soll; und er hat sie kundgetan und durch seinen Engel seinem Knechte Johannes gesandt, ... ⁵und von Jesus Christus, dem treuen Zeugen, dem Erstgeborenen von den Toten und dem Fürsten über die Könige der Erde. Ihm, der uns liebt und uns durch sein Blut von unsren Sünden gewaschen ... ⁸Ich bin das A und das O, spricht Gott der Herr, der da ist und der da war und der da kommt, der Allmächtige. ... ¹⁷Und als ich Ihn sah, fiel ich zu seinen Füßen wie tot. Und er legte seine rechte Hand auf mich und sprach: Fürchte dich nicht! **Ich bin der Erste und der Letzte.**"

Offenbarung 21:6 "Und er sprach zu mir: Es ist geschehen! Ich bin das A und das O, **der Anfang und das Ende...**" **Offenbarung 22:13** "Ich bin das A und das O, der Erste und der Letzte, der Anfang und das Ende." Jesus Christus Selbst sagt, Er ist der Erste und der Letzte, wie Er es in Jesaja 44:6 gesagt hat. **Jesus Christus ist der Ewige, Er ist also Gott.**

3.5- Jesus Christus, der Gott, der das Herz und die Nieren erforscht

Jeremia 17:10 "Ich, der Herr, **erforsche das Herz und prüfe die Nieren**, um einem jeden zu vergelten nach seinen Wegen, nach der Frucht seiner Taten."

Offenbarung 2:18-23 "Und dem Engel der Gemeinde in Thyatira schreibe: Das sagt **der Sohn Gottes**, der Augen hat wie eine Feuerflamme und dessen Füße gleich schimmerndem Erze sind: ... 23 Und ihre Kinder will ich töten, und alle Gemeinden werden erkennen, daß **ich es bin, der Nieren und Herzen erforscht**. Und ich will euch vergelten, einem jeden nach seinen Werken." Wir sehen, dass Jesus Christus, derjenige ist, der Nieren und Herzen erforscht. **Er ist also Gott.**

3.6- Jesus Christus, der Gott, der rechtfertigt

Römer 3:30 "Denn es ist ja ein und derselbe Gott, **welcher** die Beschnittenen aus Glauben und die Unbeschnittenen durch den Glauben **rechtfertigt**." **Römer 8:33** "Wer will gegen die Auserwählten Gottes Anklage erheben? **Gott, der sie rechtfertigt?**" **Apostelgeschichte 13:37-39** "Er aber, den Gott auferweckte, hat die Verwesung nicht gesehen. ... ³⁹und von allem, wovon ihr durch das Gesetz Moses nicht gerechtfertigt werden konntet, wird **durch diesen jeder gerechtfertigt**, der da glaubt."

Römer 5:8-9 "Gott aber beweist seine Liebe gegen uns damit, daß Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren. ⁹Wieviel mehr werden wir nun, nachdem wir **durch sein Blut gerechtfertigt** worden sind, durch ihn vor dem Zorngericht errettet werden!"

1Korinther 6:11 "Und solche sind etliche von euch gewesen; aber ihr seid abgewaschen, ihr seid geheiligt, **ihr seid gerechtfertigt worden in dem Namen unsres Herrn Jesus Christus** und in dem Geist unsres Gottes!"

Galater 2:16-17 "Da wir aber erkannt haben, daß der Mensch nicht aus Gesetzeswerken gerechtfertigt wird, sondern durch den Glauben an Jesus Christus, so sind auch wir an Christus Jesus gläubig geworden, **damit wir aus dem Glauben an Christus gerechtfertigt würden**, und nicht aus Gesetzeswerken, weil aus Gesetzeswerken kein Fleisch gerechtfertigt wird. ¹⁷Wenn wir aber, die wir **in Christus gerechtfertigt** zu werden suchen, auch selbst als Sünder erfunden würden, wäre demnach Christus ein Sündendiener? Das sei ferne!"

Tite 3:5-7 "Hat er (nicht um der Werke der Gerechtigkeit willen, die wir getan hätten, sondern nach seiner Barmherzigkeit) uns gerettet durch das Bad der Wiedergeburt und Erneuerung des Heiligen Geistes, ⁶welchen er reichlich über uns ausgegossen hat durch Jesus Christus, unsren Retter, ⁷damit wir, durch **seine Gnade gerechtfertigt**, der Hoffnung gemäß Erben des ewigen Lebens würden."

Diese Bibelstellen beweisen, dass es Jesus Christus ist, der rechtfertigt. **Jesus Christus ist also Gott.**

3.7- Jesus Christus, der Gott, der seit dem Anfang ist

Sprüche 8:22-30 "Der HERR besaß mich am Anfang seiner Wege, ehe er etwas machte, vor aller Zeit. 23 **Ich war eingesetzt von Ewigkeit her**, vor dem Anfang, vor dem Ursprung der Erde. 24 Als noch keine Fluten waren, ward ich geboren, als die wasserreichen Quellen noch nicht flossen. 25 Ehe die Berge eingesenkt wurden, vor den Hügeln ward ich geboren. 26 Als er die Erde noch nicht gemacht hatte und was außerhalb derselben liegt, die ganze Summe des Weltenstaubs, 27 als er den Himmel abzirkelte, war ich dabei; als er auf dem Meeresspiegel den Horizont abgrenzte, 28 als er die Wolken droben befestigte und die Brunnen der Tiefe mauerte; 29 als er dem Meer seine Schranke setzte, damit die Wasser seinen Befehl nicht überschritten, als er den Grund der Erde legte, 30 **da stand ich ihm als Werkmeister zur Seite** und zu seinem Entzücken Tag für Tag und spielte vor seinem Angesicht allezeit."

Wenn wir die Verse oben mit denjenigen hier unten verknüpfen, verstehen wir besser. **Kolosser 1:18-19** "... Er, der der Anfang ist, **der Erstgeborene** aus den Toten, **damit er in allem der Erste sei**. ¹⁹Denn es gefiel **Gott**, daß **in ihm alle Fülle wohnen sollte**." **Johannes 1:1-3** "Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott. ²Dieses war im Anfang bei Gott. ³Alles ist durch dasselbe entstanden; und ohne dasselbe ist auch nicht eines entstanden, was entstanden ist."

Diese Bibelstellen erlauben uns zu verstehen, dass es sich um den ewigen Sohn Gottes handelt, das heißt Jesus Christus. **Jesus Christus ist also Gott.**

3.8- Jesus Christus ist der einzige Gott, der der Anbetung würdig ist

Matthäus 4:8-10 "Wiederum nimmt ihn der Teufel mit auf einen sehr hohen Berg und zeigt ihm alle Reiche der Welt und ihre Herrlichkeit 9 *und spricht zu ihm: Dieses alles will ich dir geben, wenn du niederfällst und mich anbetest.* 10 Da spricht Jesus zu ihm: Hebe dich weg von mir, Satan! Denn es steht geschrieben: "**Du sollst den Herrn, deinen Gott, anbeten und ihm allein dienen!**"

Lukas 4:8 "Und Jesus antwortete und sprach zu ihm: Hebe dich weg von mir Satan! Denn es steht geschrieben: "**Du sollst den Herrn, deinen Gott, anbeten und ihm allein dienen.**"" **Offenbarung 19:9-10** "Und er sprach zu mir: Schreibe: Selig sind die, welche zum Hochzeitsmahl des Lammes berufen sind! Und er sprach zu mir: Dieses sind wahrhaftige Worte Gottes! 10 Und ich fiel vor seinen Füßen nieder, ihn anzubeten. Und er sprach zu mir: Siehe zu, tue es nicht! Ich bin dein Mitknecht und der deiner Brüder, die das Zeugnis Jesu haben. **Bete Gott an...**"

Offenbarung 22:8-9 "Und ich, Johannes, bin es, der solches gesehen und gehört hat; und als ich es gehört und gesehen hatte, fiel ich nieder, um anzubeten vor den Füßen des Engels, der mir solches zeigte. 9 Und er sprach zu mir: Sieh zu, tue es nicht! Denn ich bin dein Mitknecht und der deiner Brüder, der Propheten, und derer, welche die Worte dieses Buches bewahren.

Bete Gott an!" Der Engel sagt, dass man nur Gott anbetet und mehrmals in der Bibel wird Jesus angebetet. Lesen wir diese Bibelstellen:

Matthäus 28:9 "Und siehe, da begegnete ihnen Jesus und sprach: Seid gegrüßt! Sie aber traten herzu und umfaßten seine Füße und **huldigten** ihm."

Lukas 24:51-52 "Und es begab sich, indem er sie segnete, schied er von ihnen und wurde aufgehoben gen Himmel. ⁵²Und **sie fielen vor ihm nieder** und kehrten nach Jerusalem zurück mit großer Freude."

Jesus hat wen auch immer niemals verhindert, Ihn anzubeten. Wenn Jesus kein Gott wäre, hätte Er Seinen Jüngern gesagt, Ihn nicht anzubeten, genauso wie es der Engel in Offenbarung gemacht hat. Diese anderen Bibelstellen erlauben uns zu verstehen, dass Gott allein angebetet werden muss.

Matthäus 2:1-2 "Als nun Jesus geboren war zu Bethlehem im jüdischen Lande, in den Tagen des Königs Herodes, siehe, da kamen Weise aus dem Morgenland nach Jerusalem, die sprachen: ²Wo ist der neugeborene König der Juden? Denn wir haben seinen Stern gesehen im Morgenlande und sind gekommen, **Ihn anzubeten.**" **Matthäus 2:11** "Und gingen in das Haus hinein und fanden das Kindlein samt Maria, seiner Mutter. Und sie fielen nieder, **beteten es an**, taten ihre Schätze auf und brachten ihm Gaben, Gold, Weihrauch und Myrrhen."

Johannes 9:35-38 "Jesus hörte, daß sie ihn ausgestoßen hatten, und als er ihn fand, sprach er zu ihm: Glaubst du an den Sohn Gottes? ³⁶Er antwortete und sprach: Wer ist es, Herr, auf daß ich an ihn glaube? ³⁷Und Jesus sprach zu ihm: Du hast ihn gesehen, und der mit dir redet, der ist es! ³⁸Er aber sprach: Ich glaube, Herr! Und **fiel vor ihm nieder.**" **Hebräer 1:6** Und wie er den Erstgeborenen wiederum in die Welt einführt, spricht er: "Und es sollen **Ihn** alle Engel Gottes **anbeten!**"

Offenbarung 4:10-11 "So fallen die vierundzwanzig Ältesten nieder vor dem, der auf dem Throne sitzt, und **beten den an**, der da lebt von Ewigkeit zu Ewigkeit, und werfen ihre Kronen vor dem Throne nieder und sprechen: ¹¹Würdig bist du, unser Herr und Gott, zu empfangen den Ruhm und die Ehre und die Macht; denn du hast alle Dinge geschaffen, und durch deinen Willen sind sie und wurden sie geschaffen!"

Offenbarung 5:8 "Und als es das Buch nahm, **fielen** die vier lebendigen Wesen und die vierundzwanzig Ältesten **vor dem Lamme nieder**, und sie hatten jeder eine Harfe und goldene Schalen voll Räucherwerk; das sind die Gebete der Heiligen.

Offenbarung 5:12-14 "Die sprachen mit lauter Stimme: Würdig ist das Lamm, das geschlachtet ist, zu empfangen die Macht und Reichtum und Weisheit und Stärke und Ehre und Ruhm und Lobpreisung! ¹³Und alle Geschöpfe, die im Himmel und auf Erden und unter der Erde und auf dem Meere sind, und alles, was darin ist, hörte ich sagen: Dem, der auf dem Throne sitzt, und dem Lamm gebührt das Lob und die Ehre und der Ruhm und die Gewalt von Ewigkeit zu Ewigkeit! ¹⁴Und die vier lebendigen Wesen sprachen:

Amen! Und die vierundzwanzig Ältesten **fielen nieder und beteten an den**, der da lebt von Ewigkeit zu Ewigkeit." ***Jesus Christus ist Gott!***

3.9- Man betet nur zu Gott

Matthäus 7:21-22 "Nicht jeder, der zu mir sagt: "Herr, Herr", wird in das Himmelreich eingehen, sondern wer den Willen meines Vaters im Himmel tut. ²²**Viele werden an jenem Tage zu mir sagen: Herr, Herr**, haben wir nicht in deinem Namen geweissagt und in deinem Namen Dämonen ausgetrieben und in deinem Namen viele Taten vollbracht?"

Apostelgeschichte 7:59 "Und sie steinigten den Stephanus, **welcher ausrief und sprach: Herr Jesus, nimm meinen Geist auf!**" **2.Korinther 12:8** "Seinetwegen **habe ich dreimal den Herrn gebeten**, daß er von mir ablassen möchte." **Offenbarung 22:20** "... Amen, **komm, Herr Jesus!**" ***Wenn Jesus Christus kein Gott wäre, würde man nicht zu Ihm beten.***

3.10- Jesus Christus ist das Licht

2Samuel 22:29 "Denn du, Herr, bist meine **Leuchte**; der Herr macht meine Finsternis licht." **Psalmen 27:1** "Von David. Der Herr ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten?..."

Jesaja 60:19-20 "Nicht mehr die Sonne wird dir am Tage zum Lichte dienen, noch bei Nacht der Glanz des Mondes zur Leuchte, sondern der Herr wird dir zum ewigen **Lichte** werden, und deines Gottes wirst du dich rühmen. 20 Deine Sonne wird nicht mehr untergehen und dein Mond nicht mehr verschwinden; denn der Herr wird dir zum ewigen **Lichte** werden, und die Tage deiner Trauer sollen ein Ende haben."

Johannes 1:4-9 "In ihm war Leben, und das Leben war **das Licht der Menschen**.... 9 Das wahrhaftige **Licht**, welches jeden Menschen erleuchtet, sollte in die Welt kommen." **Johannes 8:12** "Nun redete Jesus wieder zu ihnen und sprach: **Ich bin das Licht der Welt**. Wer mir nachfolgt, wird nicht in der Finsternis wandeln, sondern er wird **das Licht des Lebens** haben."

3.11- Jesus Christus ist der Hirt

Ezechiel 34:15 "Ich will **selbst meine Schafe weiden** und sie lagern, spricht Gott, der Herr." **Ezechiel 34:31** "Und **ihr seid meine Herde**; ihr Menschen seid die Schafe meiner Weide! Ich bin euer Gott, spricht Gott, der Herr." **Johannes 10:11** "**Ich bin der gute Hirt**; der gute Hirt läßt sein Leben für die Schafe." **Jesaja 40:9-11** "Steige auf einen hohen Berg, o Zion, die du gute Botschaft bringst! Erhebe deine Stimme mit Kraft, o Jerusalem, die du gute Botschaft bringst; erhebe sie ohne Furcht; sage den Städten Judas: Seht, da ist euer Gott! ... ¹¹Er wird seine Herde weiden **wie ein Hirte**..."

3.12- Jesus Christus vergibt die Sünden

Lukas 5:20-24 "Und als er ihren Glauben sah, sprach er zu ihm: Mensch, **deine Sünden sind dir vergeben!** ²¹Und die Schriftgelehrten und Pharisäer

fingen an, sich darüber Gedanken zu machen, und sprachen: Wer ist dieser, der solche Lästerungen ausspricht? **Wer kann Sünden vergeben, als nur Gott allein?** ²²Da aber Jesus ihre Gedanken merkte, antwortete er und sprach zu ihnen: Was denkt ihr in euren Herzen? ²³Was ist leichter, zu sagen: Deine Sünden sind dir vergeben, oder zu sagen: Steh auf und wandle? ²⁴Damit ihr aber wisset, daß des Menschen Sohn **Vollmacht hat**, auf Erden **Sünden zu vergeben...**"

3.13- Jesus Christus est der Herr

Jesaja 43:10-12 *"Ihr seid meine Zeugen*, spricht der Herr, ... Vor mir ist kein Gott gemacht worden und nach mir wird keiner vorhanden sein. ¹¹Ich, ich bin der Herr, und außer mir ist kein Erretter. ¹²... ***ihr seid meine Zeugen, spricht der Herr, daß ich Gott bin.***" Jesus sagte seinen Jüngern in **Apostelgeschichte 1:8** *"... ihr werdet Zeugen für mich sein..."* Jesus Christus ist der Herr, Er ist also Gott.

3.14- Jesus Christus ist der Fels

Psalmen 18:31 sagt: *"Denn wer ist Gott außer dem Herrn, und wer ist ein Fels außer unserm Gott?"* Die Bibel sagt uns deutlich in **1.Korinther 10:4**, dass der Fels Christus ist. Also **ist Jesus Christus Gott**.

3.15- Jesus Christus ist der lebendige Gott

1.Timotheus 4:10 sagt: *"Denn dafür arbeiten wir auch und werden geschmäht, daß wir unsre Hoffnung auf den **lebendigen Gott** gesetzt haben, welcher **aller Menschen Retter** ist, allermeist der Gläubigen."* **Lukas 2:11** nach wissen wir, dass der Retter Christus ist. *"Denn euch ist heute **ein Retter geboren, welcher ist Christus**, der Herr, in der Stadt Davids."* Und er wird hier **lebendiger Gott** genannt. Die Bibel begnügt sich nicht nur damit, zu erklären, dass Jesus Christus Gott ist, sondern sie beweist es auch.

Zusammengefasst sollen Sie, liebe Brüder und liebe Freunde, zurückhalten, dass in die Bibel zu gehen und versuchen, Verse zu finden, um zu beweisen, dass **Jesus Christus Gott ist**, ist sich entscheiden, in einen Fischzuchtteich zu springen, der mit Fischen gefüllt ist, um da die Existenz der Fische zu beweisen. Die Bibel von 1.Moses bis Offenbarung spricht über Jesus und beweist, dass **Jesus Christus Gott ist**. Jedes Buch der Bibel sagt die Tatsache aus, dass **Jesus Christus Gott ist**. Allein diese Verse von **Lukas 24:25-44**, die unten zitiert sind, ermöglichen uns, unzweideutig zu verstehen, dass das ganze Alte Testament nur über Jesus gesprochen hat.

Lukas 24:25-44 *"Und Jesus sprach zu ihnen: O ihr Toren! Wie langsam ist euer Herz zu glauben an alles, was die Propheten geredet haben!... ⁴⁴Er sprach aber zu ihnen: Das sind meine Worte, die ich zu euch gesagt habe, als ich noch bei euch war, daß alles erfüllt werden müsse, was im Gesetz Moses und in den Propheten und den Psalmen von mir geschrieben steht."*

Unterstreichen wir dies gut: **Es sind diejenigen, die die Göttlichkeit Christi nicht annehmen wollten, die ihn gekreuzigt haben. All diejenigen, die**

heute fortsetzen, die Göttlichkeit Christi zu leugnen, sind immer und immer noch dabei, ihn zu **kreuzigen**.

4- War diese Studie wirklich notwendig?

Die Antwort ist natürlich nein. Das, weil es Sachen gibt, die man die richtigen Gotteskinder nicht unterrichten soll. Es gibt Sachen, die die richtigen Gotteskinder natürlich und einfach verstehen sollen. Darüber hatte jemand eines Tages mit diesen Worten ausgerufen: **"Wie kommt es, dass die Göttlichkeit Christi zu einem Problem selbst in der Mitte der angeblichen Christen wird? Dennoch ist dieses Thema in der Bibel so klar."**

Wie Sie es gerade festgestellt haben, beweist uns jeder Teil der Bibel, dass Jesus Christus Gott ist und jedes Buch der Bibel beweist uns, dass Jesus Christus Gott ist. Soweit gehen, bis man sich anstrengen soll, um den Gotteskindern zu beweisen, dass Jesus Christus ihr Meister, ihr Herr, ihr Retter, ihr Erlöser, ihr Schäfer, ihr Führer, ihr Schild, ihr Gott,... Gott ist, das ist ganz einfach eine Unsinnigkeit. Denn, wenn Jesus Christus kein Gott wäre, was wären die Kinder Gottes?

Stellen Sie sich einen Augenblick mal vor, dass Jesus Christus kein Gott wäre und versuchen Sie, die Folgen daraus zu verstehen. Lassen Sie mich Ihnen erklären, was diese satanische Lehre bedeutet, die besagt, dass Jesus Christus kein Gott ist. Diese Lehre ist ganz einfach gerade dabei, die ganze Welt zu unterrichten, dass Gott niemals existiert hat, dass die Bibel falsch ist und dass all diejenigen, die seit Generationen für Gott oder für Jesus Christus gestorben sind, alle umsonst gestorben sind. Das ist das, was diese satanische Lehre bedeutet.

Ich werde eine Reihe von Anaphern geben, um Ihnen zu helfen, den Ernst dieser satanischen Lehre besser zu verstehen, nach der Jesus Christus kein Gott wäre. Diese Abscheulichkeit ist wirklich eine der größten Gotteslästerungen, die existieren können.

Wenn Jesus Christus kein Gott ist, dann sind all diejenigen, die an Ihn für ihr Heil glauben, alle verloren, weil sie gerade dabei wären, an einen fiktiven Retter, an einen imaginären Retter, an einen Retter zu glauben, der in Wirklichkeit nicht existiert.

Wenn Jesus Christus kein Gott ist, dann sind diejenigen, die ihn anbeten, alle Götzendiener, denn es ist ein Götzendienst, einen anderen Gott als den schöpferischen Gott zu lieben. Der Götzendienst ist eine Sünde, die immer geradeaus in die Hölle führt. Diejenigen, die Jesus Christus folgen, werden also dieser Lehre der Dämonen nach alle in die Hölle gehen.

Wenn Jesus Christus kein Gott ist, dann ist die ganze Bibel falsch, denn sie unterrichtet vom Alten Testament bis zum Neuen, dass *Jesus Christus Gott ist*.

Wenn Jesus Christus kein Gott ist, dann ist Gott Lügner, Er ist es, der gesagt hat, dass *Jesus Christus, Sein einziger Sohn, Gott ist*.

Für Sie, so genannte Christen, die diese Lehre luzifers stützen und die Aussage vertreten, dass Jesus Christus kein Gott ist, haben Sie jetzt den Ernst der Sünde sehr gut verstanden, die Sie begingen. **Sie sollen sofort Buße tun, wenn Sie von Gott sind, oder sich darauf versteifen, wenn Sie Dämonen sind.**

Wir, Kinder Gottes, sagen, dass wir Jesus unser Leben gegeben haben. *Wenn Jesus Christus kein Gott ist, dann haben wir also unser Leben, entweder einem Menschen, oder einem Gegenstand, oder einem Ungeheuer gegeben.*

Wir, Kinder Gottes, sagen, dass wir von Jesus gerettet worden sind. *Wenn Jesus Christus kein Gott ist, dann sind wir also nicht gerettet worden, weil nur Gott retten kann. Kein Mensch kann einen anderen retten.*

Wir, Kinder Gottes, sagen, dass Jesus Christus in uns lebt. *Wenn Jesus Christus kein Gott ist, dann sind wir alle besessen. Das bedeutet, dass wir alle entweder von einem Menschen, oder von einem Ungeheuer, oder vom Geist eines Toten bewohnt werden.*

Wir, Kinder Gottes, sagen, dass Jesus Christus sehr bald zurückkehrt, um uns zu entrücken. *Wenn Jesus Christus kein Gott ist, wird es keine Entrückung geben. Denn ein einfacher Mensch kann nicht die Gewalt und die ausreichende Macht haben, um uns zu entrücken.*

Ich nutzte diese Gelegenheit aus, um Ihnen ein sehr wichtiges Einsichtselement zu geben. Diejenigen, die sagen, dass *Jesus Christus kein Gott ist*, können in zwei Gruppen eingeteilt werden: Die besessenen Personen und die Dämonen in Fleisch. Sie werden also niemals, und ich sage wirklich **niemals**, ein richtiges Gotteskind sehen, das die Behauptung vertritt, dass *Jesus Christus kein Gott ist*. Sie werden es niemals sehen.

Diese Art von Gotteslästerung kann nur von einem Dämon kommen. Entweder ist derjenige, der das sagt, von einem Dämon besessen, der ihn zum Lästern benutzt, oder er ist selbst ein Dämon. Was Sie tun müssen, um das zu erkennen, ist, ihm einfach diese Lehre zu lesen zu geben. Wenn er kein Dämon ist, wird er nach dem Lesen Buße tun. Und wenn er ein Dämon ist, wird er nicht umkehren. Dämonen sind Menschen, die ihre Seele an Luzifer verkauft haben. Sie haben die Hölle gewählt, und dagegen kann man nichts tun. Hier ist, was die Bibel uns lehrt:

Johannes 6:36 *"Aber ich habe es euch gesagt, dass ihr mich gesehen habt, und glaubet doch nicht."* Wenn die Dämonen nicht glauben, ist das nicht, weil sie einigen Zweifel haben, oder weil sie nicht überzeugt sind. Das ist, weil sie sich entscheiden, nicht zu glauben. **Johannes 6:37** *"Alles, was mir mein Vater gibt, das kommt zu mir..."* **Johannes 8:37** *"Ich weiß wohl, dass ihr Abrahams Samen seid; aber ihr sucht mich zu töten, denn meine Rede fängt nicht bei euch."*

Johannes 8:41 *"Ihr tut eures Vaters Werke. Da sprachen sie zu ihm: Wir sind nicht unehelich geboren, wir haben einen Vater, Gott."* Diese Dämonen behaupten immer Gott als Vater zu haben, sie tun immer so, als wären sie

auch gerade dabei, wie wir, Gott zu dienen. **Johannes 8:42-44** *"Wäre Gott euer Vater, so liebtet ihr mich; denn ich bin ausgegangen und komme von Gott; denn ich bin nicht von mir selber gekommen, sondern er hat mich gesandt. ⁴³Warum kennet ihr denn meine Sprache nicht? Denn ihr könnt ja mein Wort nicht hören. ⁴⁴Ihr seid von dem Vater, dem Teufel..."*

Johannes 8:47 *"Wer von Gott ist, der hört Gottes Worte; darum hört ihr nicht, denn ihr seid nicht von Gott."* **Johannes 10:26-27** *"Aber ihr glaubet nicht; denn ihr seid von meinen Schafen nicht, wie ich euch gesagt habe. ²⁷Denn meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie; und sie folgen mir."* **1Johannes 4:5-6** *"Sie sind von der Welt; darum reden sie von der Welt, und die Welt hört auf sie. ⁶Wir sind aus Gott. **Wer Gott kennt, hört auf uns;** wer nicht aus Gott ist, hört nicht auf uns. Daran erkennen wir den Geist der Wahrheit und den Geist des Irrtums."*

Warum glauben einige Christen so leicht an all diesen Ketzereien, die die Agenten der Hölle heutzutage unterrichten? Es ist eine Wahl, die sie gemacht haben, wie Sie es gerade erfahren haben, indem Sie die höher zitierten Verse gelesen haben und wie es uns die folgenden Verse auch bestätigen: *"Denn es wird eine Zeit kommen, da sie die gesunde Lehre nicht ertragen, sondern sich nach ihren eigenen Lüsten Lehrer anhäufen werden, weil sie empfindliche Ohren haben; ⁴und sie werden ihre Ohren von der Wahrheit abwenden und sich den Fabeln zuwenden."* **2Timotheus 4:3-4**

In Wirklichkeit haben diejenigen, die von Gott sind, oder wenn Sie wollen, diejenigen, die vom Gottesgeist bewohnt werden, im Allgemeinen keine Schwierigkeit Gott zu erkennen. Ich werde Ihnen einige Beispiele geben, um Sie zu erbauen: Der Fall von Abraham in 1Mose 18 und der Fall von Lot in 1Mose 19.

1Mose 18:1-5 *"Und der Herr erschien ihm im Hain Mamre, da er saß an der Tür seiner Hütte, da der Tag am heißesten war. ²Und als er seine Augen aufhob und sah, siehe, da standen drei Männer vor ihm. **Und da er sie sah, lief er ihnen entgegen** von der Tür seiner Hütte und bückte sich nieder zur Erde ³und sprach: Herr, habe ich Gnade gefunden vor deinen Augen, so gehe nicht an deinem Knecht vorüber. ⁴Man soll euch ein wenig Wasser bringen und eure Füße waschen, und lehnet euch unter den Baum. ⁵Und ich will einen Bissen Brot bringen, dass ihr euer Herz labet; darnach sollt ihr fortgehen. Denn darum seid ihr zu eurem Knecht gekommen. Sie sprachen: Tue wie du gesagt hast."*

1Mose 19:1-3 *"Die zwei Engel kamen gen Sodom des Abends; Lot aber saß zu Sodom unter dem Tor. **Und da er sie sah, stand er auf, ihnen entgegen, und bückte sich** mit seinem Angesicht auf die Erde ²und sprach: Siehe, liebe Herren, kehret doch ein zum Hause eures Knechtes und bleibt über Nacht; lasset eure Füße waschen, so stehet ihr morgens früh auf und ziehet eure Straße. Aber sie sprachen: Nein, sondern wir wollen über Nacht auf der Gasse bleiben. ³Da nötigte er sie sehr; und sie kehrten zu ihm ein und kamen in sein Haus. Und er machte ihnen ein Mahl und buk ungesäuerte Kuchen; und sie aßen."*

Die Ihnen zu stellenden Fragen sind die Folgenden: Wie hat Abraham Gott so leicht erkannt, während Gott kein deutliches Kennzeichen zeigte? Wie hat Lot Gott so leicht erkannt, während Gott auf keinem großen Schimmel mit Engeln um Ihn herum war?

Die Antwort ist einfach, Geliebte. Eben Gottesgeist in ihnen hat Gott erkannt. Gottesgeist hat kein Problem Gott zu erkennen. Sie verstehen also leicht, dass all diejenigen, die behaupten von Gott zu sein, ohne Ihn zu kennen, ganz einfach nicht von Ihm sind. Denn diejenigen, die den Gottesgeist wirklich haben, erkennen Gott. Kein richtiges Gotteskind kann seinen Schöpfer verkennen. Das ist nicht möglich. Der Heilige Geist in uns ermöglicht uns immer, unseren Schöpfer zu erkennen und anzunehmen.

Zum Schluss möchte ich an den gesunden Menschenverstand all jener appellieren, die sich schon Christ nennen und die glauben, dass Jesus kein Gott ist. Liebe Freunde, die noch in dieser Art satanischer Überlegung sind, erwachen Sie schnell und tun Buße. Ihre Überlegung ist ganz einfach schändlich. Wie kann ein Christ, der glaubt, dass Jesus der Retter der Menschheit ist, zur gleichen Zeit glauben, dass derselbe Jesus kein Gott ist? Kann ein einfacher Mensch der Retter der Menschheit sein? Wie ist das möglich?

Philipper 2:10 sagt: *"Dass in dem Namen Jesu sich beugen aller derer Knie, die im Himmel und auf Erden und unter der Erde sind."* Wenn Jesus Christus kein Gott ist, wer ist also dieser Spezialmensch, in Namen dessen alle Knie sich im Himmel, auf Erden und unter der Erde beugen soll? Kann ein solcher Mensch existieren?

Johannes 5:21 sagt: *"Denn wie der Vater die Toten auferweckt und macht sie lebendig, also auch der Sohn macht lebendig, welche er will."* Wenn Jesus Christus kein Gott ist, dann bedeutet es, dass Er für Sie nur ein Mensch ist. Aber wer ist also dieser Mensch, der Herr über Leben ist, sodass Er lebendig macht, welche er will. Hat ein solcher Mensch jemals existiert?

Je mehr man dieses Thema analysiert, desto mehr ist es offensichtlich, dass all diese angeblichen Christen, die glauben, dass Jesus der Retter der Menschheit ist und zur gleichen Zeit glauben, dass derselbe Jesus kein Gott ist, prahlen mit bestimmtem Grad der Dummheit und Mangel am gesunden Menschenverstand, weil es ganz einfach unmöglich ist, dass ein einfacher Mensch der Retter der Menschheit ist.

Wir andere, Christen, wir, richtige Kinder Gottes, lassen den Leuten von draußen die Gotteslästerungen, die unfruchtbaren Debatten und die unnützen Diskussionen, die die Besonderheit der Leute mit korruptem Verstand sind. Es gibt Themen, die nicht mehr den kleinsten Zweifel im Geist jemandes schaffen sollten, der behauptet, Christ zu sein. Alles in der Bibel überzeugt uns von der Göttlichkeit unseres Herrn Jesus Christus. Zusätzlich zu allem, was wir schon erwähnt haben, haben Sie Seine Allgegenwart, Seine Allwissenheit und Seine Allmacht.

5- Die Allgegenwart Jesu Christi

Die Allgegenwart ist ein Merkmal, das man nur bei Gott wiederfindet. Wir wissen, dass kein Gotteswesen die Fähigkeit hat, ständig überall anwesend zu

sein. Kein Engel, noch Dämon, noch Satan selbst ist mit dieser Fähigkeit ausgestattet, die nur in die Überlegenheit des schöpferischen Gottes fällt.

Matthäus 28:20 "Und lehret sie halten alles, was ich euch befohlen habe. Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende." **Matthäus 18:20** "Denn wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen." **Kolosser 3:11** "... sondern alles und in allen Christus." **Johannes 8.58** "Jesus sprach zu ihnen: Wahrlich, wahrlich ich sage euch: Ehe denn Abraham ward, bin ich. **Offenbarung 22:13** "Ich bin das A und das O, der Anfang und das Ende, der Erste und der Letzte."

6- Die Allwissenheit Jesu Christi

Jesus wußte alle Sachen und erklärte sie mit so viel Gewandtheit, Er sprach über kommende Sachen, als ob sie schon Vergangenheit waren. Sehen wir ein interessantes Beispiel in **Matthäus 16.21** "Von der Zeit an fing Jesus an und zeigte seinen Jüngern, wie er müßte hin gen Jerusalem gehen und viel leiden von den Ältesten und Hohenpriestern und Schriftgelehrten und getötet werden und am dritten Tage auferstehen."

7- Die Allmacht Jesu Christi

Er ist von den Toten auferstanden: Matthäus 28, Markus 16, Lukas 24 und Johannes 20.

Matthäus 28:5-6 "Der Engel aber wandte sich zu den Frauen und sprach: Fürchtet ihr euch nicht! Ich weiß wohl, daß ihr Jesus, den Gekreuzigten, sucht. ⁶Er ist nicht hier; denn er ist auferstanden, wie er gesagt hat. Kommet her, sehet den Ort, wo er gelegen hat."

Markus 16:4-6 "Und als sie aufblickten, sahen sie, daß der Stein weggerollt war. Er war nämlich sehr groß. ⁵Und sie gingen in die Gruft hinein und sahen einen Jüngling zur Rechten sitzen, bekleidet mit einem langen, weißen Gewand; und sie erschrecken. ⁶Er aber spricht zu ihnen: Erschreckt nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten; er ist auferstanden, er ist nicht hier; sehet den Ort, wo sie ihn hingelegt hatten!"

Lukas 24:5-6 "Da sie nun erschrecken und das Angesicht zur Erde neigten, sprachen diese zu ihnen: **Was suchet ihr den Lebenden bei den Toten?** ⁶ Er ist nicht hier, sondern er ist auferstanden! Denket daran, wie er zu euch redete, als er noch in Galiläa war."

Johannes 20:15-17 "Jesus spricht zu ihr: Weib, was weinst du? Wen suchst du? Sie meint, es sei der Gärtner, und spricht zu ihm: Herr, hast du ihn weggetragen, so sage mir, wo du ihn hingelegt hast, so will ich ihn holen! ¹⁶Jesus spricht zu ihr: Maria! Da wendet sie sich um und spricht zu ihm: Rabbuni! (das heißt: Meister!) ¹⁷Jesus spricht zu ihr: Rühre mich nicht an, denn ich bin noch nicht aufgefahren zu meinem Vater. Gehe aber zu meinen Brüdern und sage ihnen: Ich fahre auf zu meinem Vater und eurem Vater, zu meinem Gott und eurem Gott."

Während Satan und seine Agenten gezwungen sind, Kameras, Drohnen und andere Satelliten und Radare überall zu installieren, um zu versuchen, einen gesamten Blick auf die Welt zu haben, ist **Jesus Christus** überall in demselben Moment, Er sieht alles in demselben Moment, Er weiß alles und Er kann alles. Jesus macht so viele Sachen, die allein Gott tun kann. Angesichts der Besonderheiten Jesus ist Seine Göttlichkeit also unbestreitbar und unleugbar.

8- Schluss

Zum Schluss, Geliebte Brüder in Jesus Christus und liebe Freunde, halten Sie zurück, dass **Jesus Christus Gott ist**. Er ist übrigens der einzige Gott, der rettet. Er ist der einzige lebendige Gott. Er ist der einzige Gott, der herrscht. Er ist der einzige Gott, der auf dem Thron sitzt. Er ist, wie die Bibel es in **1Johannes 5:20** sagt, **Dieser ist der wahrhaftige Gott und das ewige Leben. Jesus Christus ist Gott** und diese Tatsache steht fest in der Bibel. Ahmen Sie diejenigen nicht nach, die die Hölle freiwillig gewählt haben. Wenn Ihnen Ihr Heil wichtig ist, **meiden all diese Dämonen, die Gott herausfordern und die die Göttlichkeit Christ bestreiten!**

Die Gnade sei mit allen, die unseren Herrn Jesus Christus lieb haben mit unvergänglicher Liebe!

Einladung

Liebe Brüder und Schwestern,

Wenn Sie aus den falschen Kirchen geflohen sind und wissen wollen, was Sie tun sollen, gibt es zwei Möglichkeiten:

1- Schauen Sie, ob es in Ihrer Umgebung andere Kinder Gottes gibt, die Gott fürchten und nach der Heiligen Lehre leben wollen. Wenn Sie solche finden, fühlen Sie sich frei, sich ihnen anzuschließen.

2- Wenn Sie keine finden und sich uns anschließen möchten, stehen Ihnen unsere Türen offen. Das Einzige, was wir von Ihnen verlangen, ist, dass Sie zuerst alle Lehren lesen, die der Herr uns gegeben hat und die auf unserer Webseite www.mcreveil.org zu finden sind, um sich zu vergewissern, dass sie mit der Bibel übereinstimmen. Wenn Sie finden, dass sie mit der Bibel übereinstimmen, und bereit sind, sich Jesus Christus zu unterwerfen und nach den Anforderungen seines Wortes zu leben, werden wir Sie mit Freude aufnehmen.

Die Gnade des Herrn Jesus sei mit Ihnen!